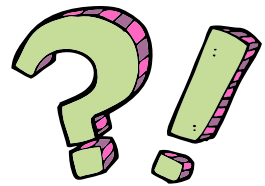


Gemeinwohl-Ökonomie



Infokarten Wirtschaft

Gemeinwohl-Ökonomie (GWÖ)



WAS IST EINE „GEMEINWOHL-ÖKONOMIE“?

Die Gemeinwohl-Ökonomie (kurz: GWÖ) ist ein wirtschaftliches Modell, das darauf abzielt, das Wohl aller Menschen und den Schutz der Umwelt in den Mittelpunkt zu stellen. Es geht also nicht nur um Gewinnmaximierung und Wirtschaftswachstum, wie es im klassischen Wirtschaftssystem der Fall ist.

Kernidee der Gemeinwohl-Ökonomie:

Erfolg in der GWÖ wird daran gemessen, wie viel ein Unternehmen zum Gemeinwohl beiträgt, statt nur am erzielten Profit. Langfristig sollen Unternehmen, die laut der GWÖ gut abschneiden, durch Steuervorteile oder günstige Kredite belohnt werden und dadurch am Markt Vorteile haben. Ausbeutung von Mensch und Natur lohnt sich dann nicht mehr.

„GEMEINWOHL“

Gemeinwohl bedeutet das Wohl und die Zufriedenheit aller Menschen in einer Gemeinschaft. Es geht darum, dass alle Mitglieder einer Gesellschaft gut leben können, und zwar so, dass niemand benachteiligt wird und die Umwelt geschützt bleibt. Da eine Gesellschaft immer aus vielfältigen Menschen und Kulturen besteht, geht es im Kern um die Frage, wie das Wohl jedes und jeder einzelnen innerhalb einer Gemeinschaft sichergestellt werden kann.



www.germany.congood.org

TEIL 4: ANHANG

Gemeinwohl-Ökonomie

DIE WICHTIGSTEN EIGENSCHAFTEN

1

Menschenwürde

Jeder Mensch soll respektiert werden und faire Arbeitsbedingungen vorfinden.

2

Solidarität und soziale Gerechtigkeit

Unternehmen und Wirtschaft fördern Zusammenarbeit, teilen Ressourcen und behandeln alle gerecht.

3

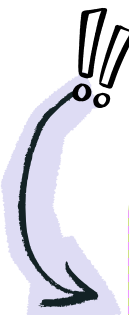
Ökologische Nachhaltigkeit

Der Schutz der Umwelt steht im Mittelpunkt, um Ressourcen zu bewahren und künftigen Generationen eine lebenswerte Welt zu ermöglichen.

4

Transparenz und Mitbestimmung

Alle Informationen werden offengelegt, die im Entscheidungsprozess für alle Teilnehmenden relevant sind. Mitbestimmung fördert die Beteiligung aller Interessengruppen (z. B. Mitarbeitende, Lieferant*innen und Geschäftspartner*innen).



Diese Prinzipien werden mithilfe einer sogenannten **Gemeinwohlbilanz** bewertet. Unternehmen werden nicht nur nach ihrem finanziellen Erfolg, sondern vor allem nach ihrem Beitrag zum Gemeinwohl beurteilt und unterstützt. Das geht z. B. durch günstigere Kredite oder Steuererleichterungen. Ziel ist ein Wirtschaftssystem, das das gute Leben für alle fördert und Klima, Gesellschaft und Wirtschaft fair miteinander verbindet.



www.germany.congood.org

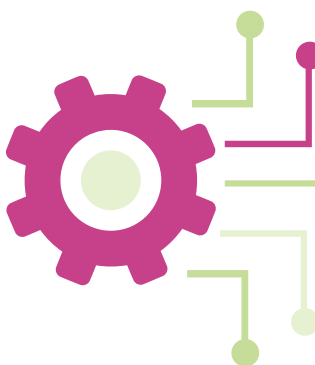
KLIMAAUSBILDUNG
Ein Projekt der *BUNDjugend*

TEIL 4: ANHANG

Gemeinwohl-Ökonomie

Was hat die GWÖ mit dem Klima zu tun?

Die Gemeinwohl-Ökonomie (GWÖ) und der Klimaschutz hängen eng zusammen. Die Prinzipien der GWÖ sind stark auf die Verantwortung gegenüber der Gesellschaft und Umwelt ausgerichtet.



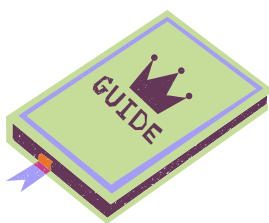
Grundidee: Wirtschaft im Dienst des Klimas

Die GWÖ geht davon aus, dass Klimakrise, Ressourcenknappheit und Artensterben Folgen eines Systems sind, das sich vor allem an Profit orientiert. Sie will darum ein Wirtschaftsmodell, in dem Unternehmen und Kommunen nach ihrem Beitrag zu Mensch und Umwelt beurteilt und belohnt werden – etwa über Steuervorteile, Förderung oder öffentliche Aufträge.



Klimaschutz als Gemeinwohlaufgabe

Die GWÖ tritt öffentlich für konsequenten Klimaschutz ein und unterstützt etwa kommunale Klimabündnisse und Forderungen zur Einhaltung der Pariser Klimaziele. Klimaschutz wird dabei nicht nur als Öko-Thema, sondern als Frage von Gerechtigkeit und Daseinsvorsorge verstanden: gute Lebensbedingungen für alle heute und in Zukunft.



Wenn Gemeinwohl zur „Spielregel“ wird

GWÖ-Autor*innen argumentieren, dass ein rechtlicher Rahmen nach Gemeinwohlkriterien klimaschädliches Verhalten wirtschaftlich unattraktiv machen würde (z. B. durch hohe Kosten und Berichtspflichten). Dann wäre Klimaschutz kein „Extra-Projekt“ mehr, sondern ein automatischer Nebeneffekt: Wer rücksichtslos mit Klima und Umwelt umgeht, verliert im Wettbewerb – wer nachhaltig wirtschaftet, gewinnt.



www.presenza.com



www.germany.congood.org

KLIMAAUSBILDUNG

Ein Projekt der BUNDjugend

TEIL 4: ANHANG

Gemeinwohl-Ökonomie

VIDEOS

GWÖ kurz erklärt



GWÖ Karlsruhe (4:59 min):
[https://www.youtube.com/
watch?
v=cVFvyd7SmxU&t=1s](https://www.youtube.com/watch?v=cVFvyd7SmxU&t=1s)



TEIL 4: ANHANG

Gemeinwohl-Ökonomie

VORLAGE FÜR KLEINGRUPPENARBEIT



**Was bedeutet eine
Gemeinwohl-Ökonomie?**



**Was sind die wichtigsten
Eigenschaften einer GWÖ?**



**Welche Chancen seht ihr in
einer GWÖ?**



**Welche Herausforderungen
seht ihr in einer GWÖ?**



**Was hat die GWÖ mit dem
Klima zu tun?**



**Findet drei Unternehmen,
die von der
Gemeinwohlbilanz
bewertet wurden.**



**Was sagt ihr: Kann durch die GWÖ eine gerechtere und nachhaltigere
Art des Wirtschaftens erreicht werden? Wenn ja, warum? Wenn nein,
warum nicht?**

*Hinweis: Alle verwendeten Abbildungen
und Illustrationen in dieser Infokarte,
die nicht anders gekennzeichnet sind,
stammen von Canva.*

KLIMAAUSBILDUNG
Ein Projekt der BUNDjugend